

# Turnierbestimmungen Aare Dach Cup 2024

## Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag beträgt CHF 120.- pro teilnehmende Mannschaft (für G-Junioren 80.-) und ist via Twint zu bezahlen:



Wir bitten euch die Zahlungen bis spätestens Freitag, 12.01.2024 zu tätigen

## Spielberechtigung und Spielerlisten

Junioren F: Jahrgang 2015/2016

Junioren E: Jahrgang 2013/2014

Junioren D: Jahrgang 2011/2012

Jahrgänge Mädchen gemäss Reglement

Für Kategorien G, F und E: Bitte für jedes teilnehmende Team eine Spielerliste mit Namen, Vornamen, Rückennummer und Geburtsdatum senden an [emiliano.zanchetto@gmail.com](mailto:emiliano.zanchetto@gmail.com) oder spätestens am Turniertag am Turniertisch aushändigen.

D-Junioren nicht nötig, da via Clubcorner ersichtlich.

## Anzahl Spieler/innen

Pro Mannschaft können bei sämtlichen Kategorien max. 11 Spieler/innen eingesetzt werden.

- **G:** 4 vs. 4, Kleinfeld
- **F und E 3. Stärkeklasse:** Torwart und 4 Feldspieler, Kleinfeld
- **E 1. und 2. Stärkeklasse:** Torwart und 5 Feldspieler, Grossfeld
- **D:** Torwart und 4 Feldspieler (**siehe Reglement FUTSAL auf Seite 2 und 3**).

## Bekleidung

Es darf nur in Hallenschuhen gespielt werden. Schienbeinschoner sind obligatorisch.

## Spielmodus, Spieldauer und Regeln zu den Ranglisten

Gemäss Spielplan, siehe [Aare Dach Cup 2024 - Januar 2024 - Turnieragenda](#)

Modus-Anpassungen vorbehalten. Bei Änderungen werden alle benachrichtigt (entsprechend den hinterlegten Mailadressen auf [turnieragenda.ch](http://turnieragenda.ch)).

## Spielanstoss

Der Spielplan ist für alle Mannschaften verbindlich. Zeitliche Verschiebungen (Anspielzeiten) seitens der Turnierleitung bleiben vorbehalten.

Die im Spielplan erstgenannte Mannschaft hat Anstoss. Erscheint eine Mannschaft zu spät oder gar nicht, wird das Spiel mit 0:3 Forfait gewertet.

## Spielregeln

- Abseitsregel ist in allen Kategorien aufgehoben
- Freistoss/Eckball: Es ist ein Abstand von 3 Metern einzuhalten. Sämtliche Freistösse sind indirekt auszuführen
- Penaltyschiessen: Im Falle eines Penaltyschiessens werden pro Mannschaft 3 Penaltys getreten. Ein/e Spieler/in darf erst dann einen zweiten Penalty treten, wenn alle bereits einen Penalty ausgeführt haben
- Spieler/innen-Wechsel: Es darf fliegend ausgewechselt werden
- Spielfeld/Einwurf: Die Seitenlinien des Handballfeldes begrenzen das Spielfeld. Der Einwurf wird als indirekter Freistoss ausgeführt
- Strafraum: Der Strafraum wird durch den Halbkreis des Handballfeldes begrenzt

- Torabstoss/Torauswurf: Ein Abstoss ist innerhalb des Strafraums als Abwurf aus den Händen des Torhüters auszuführen. Wenn der Torhüter den Ball aus den Händen auf den Boden legt, ist das Spiel freigegeben. Alle anderen Formen von Abschlägen/Auskicken/Drop-Kick sind verboten und werden mit einem indirekten Freistoss ab der Mittellinie für das gegnerische Team geahndet
- Zeitstrafe: Wer grob spielt, reklamiert oder sich unsportlich benimmt, erhält einen 2 Min. dauernden Platzverweis
- Bei den D und E Junioren wird die Rückpassregel angewendet. Bei den F und G Junioren wird die Rückpassregel nicht angewendet.

### **Unfälle / Diebstähle / Versicherung**

Für Unfälle und Diebstähle lehnt der Veranstalter jede Haftung ab.

### **Ordnung // Sauberkeit / Rauchverbot**

In den Sporthallen sowie in den Garderoben und Duschräumen ist auf Ordnung und Sauberkeit zu achten. Es dürfen keine Getränke und Esswaren in den Turnhallen konsumiert werden. Das Ballspielen in den Garderoben und Gängen ist verboten. Im Turnhallentrakt herrscht Rauchverbot.

### **Schlussbestimmung**

Jede am Turnier teilnehmende Mannschaft anerkennt diese Bestimmungen. In allen hier nicht vorgesehenen Fällen entscheidet die Turnierleitung endgültig.

## **Reglement Futsal Junioren Turnier (gilt nur für D-Junioren)**

### **Anstoß**

Die erstgenannte Mannschaft hat jeweils Anstoß.

### **Freie Anzahl Auswechslungen**

Beim Anpfiff stehen fünf Akteure (ein Torwart plus vier Feldspieler) jedes Teams auf dem Feld. Insgesamt dürfen im Laufe der Spielzeit bis zu neun weiteren Spielern eingesetzt werden. Diese können beliebig oft ein- und ausgewechselt werden.

### **Torhüter**

Der Torhüter darf den Ball innerhalb des Strafraumes (Sechs-Meter-Kreis) mit der Hand berühren. Beim Abwurf des Torhüters, darf der Ball die Mittellinie überqueren (überfliegen). Der Torhüter darf Rückpässe nicht in die Hand nehmen. Man darf den Torhüter beliebig viel anspielen.

### **Abstoß**

Ein Torabstoss ist innerhalb des Strafraums als Abwurf aus den Händen des Torhüters auszuführen. Dieser Auswurf ist spieltechnisch wie ein abgefangener Ball aus dem laufenden Spiel zu betrachten. Wenn der Torhüter den Ball aus den Händen auf den Boden legt, muss er den Ball am Fuss führen und einen Pass ausführen (er darf den Ball nicht wiederaufnehmen). Bei einem Abstoß des Torwarts darf der Ball das Mittelfeld überqueren, ohne den Boden zu berühren.

### **Einkick / Eckball**

Der Einwurf erfolgt mit den Füßen. Der Ball muss auf der Seitenlinie platziert werden. Beim Kick-In muss jeder Gegner eine Distanz von 5 Metern einhalten. Der Eckball ist gleich wie beim Fussball

### **Freistösse**

Gleich wie beim Fussball.  
Abstand von 5 Metern zwischen dem Ball und einem Gegner.

### **Strafstoss**

Ein Foul in der 6-Meter-Zone (Strafraum) führt zu einem Strafstoss aus 6 Metern

**Tacklings**

Tacklings sind im Futsal nicht verboten. Bei einem Tackling wird jedoch in der Regel ein direkter Freistoss gepfiffen, wenn ein Tackling gemacht wird, während der Gegner den Ball mit den Füßen unter Kontrolle hat. Tacklings, die ausgeführt werden, wenn der Gegner den Ball nicht in den Füßen hat (Blockieren oder Abfangen eines Schusses/Passes), werden im Allgemeinen toleriert

**Teamfouls**

Alle Fouls eines Teams pro Spiel, die mit einem direkten Freistoß oder einem Strafstoß geahndet werden, werden zusammengezählt (sog. kumulierte Fouls). Ab dem fünften kumulierten Foul wird für jedes begangene Foul ein Strafstoß (6 m) verhängt.

Ittigen, 03.01.2024